



Badminton

Konzept für die Hallennutzung der Großsporthalle für Spielbetrieb

(Stand: 23. September 2020)

Der ATSV Stockelsdorf richtet Badminton-Mannschaftsspiele im Ligabetrieb des Schleswig-Holsteinischen Badminton-Verbandes e.V. (SHBV) aus. Mit diesem Hygienekonzept werden die Rahmenbedingungen beschrieben, unter denen die Durchführung eines Mannschaftsspieles im Einklang mit der geltenden Corona- Landesverordnung des Landes Schleswig-Holstein möglich ist. Bei Änderungen der Corona- Landesverordnung wird das vorliegende Hygienekonzept ggf. angepasst.

Entsprechend kann es notwendig werden, den Ablauf des Mannschaftsspieles auch kurzfristig zu ändern. Auch eine Verlegung des Mannschaftsspieles kann nicht ausgeschlossen werden.

Die Teilnahme an Mannschaftsspielen ist freiwillig und liegt in der Eigenverantwortung des Teilnehmers bzw. des Erziehungsberechtigten.

Alle in der Halle anwesenden Personen werden über das Hygienekonzept in Kenntnis gesetzt und zu dessen Einhaltung verpflichtet. Das Hygienekonzept wird auf der Homepage des ATSV Stockelsdorf veröffentlicht. Während des Wettkampfes wird es gut sichtbar im Halleninnenraum an verschiedenen Stellen angebracht. Bei Nichteinhaltung der Hygieneregeln erfolgt ein sofortiger Ausschluss vom Mannschaftsspiel.

Die Belüftung der Halle wird durch die halleneigene Belüftungsanlage gewährleistet.

1. ALLGEMEINES

- Auf den allgemeinen Verkehrsflächen innerhalb der Halle ist ein MuNaSchu zu tragen. Mit Betreten des Halleninnenraumes darf dieser abgelegt werden. Auf den allseits empfohlenen Mindestabstand ist zu achten. Gruppierungen vor und in der Halle sind zu vermeiden.
- Beim Husten und Niesen ist die Hust- und Niesetikette einzuhalten (in die Armbeuge niesen oder husten bzw. in ein Papiertaschentuch)
- Desinfektionsmittel für die Hände sind im Eingangsbereich zu finden.

2. ZUGANG ZUR HALLE

- Es gibt keine getrennten Ein- und Ausgänge. Beim Betreten und Verlassen der Halle wird auf den Verkehrswegen rechts gegangen.
- Es werden nur symptomfreie Personen in die Halle gelassen. Der Zugang zur Halle wird kontrolliert. Zur Sicherung der Nachverfolgbarkeit werden die Kontaktdaten aller Teilnehmer und Besucher am Eingang erfasst. Nur Personen, die ihre Kontaktdaten angeben, erhalten Zugang zur Halle.
- Für alle in der Halle anwesenden Sportler und Begleitpersonen stehen pro Mannschaft eine Zone mit ausreichend Sitzplätzen zur Verfügung.
- Zuschauer nehmen auf der Tribüne platz. Maximal sind 12 Zuschauer pro Mannschaft erlaubt. Es wird nur jeder vierte Sitz freigegeben. Eine Unterschreitung des Mindestabstandes ist nur entsprechend den Regelungen der Landesverordnung von Schleswig-Holstein möglich. Ansonsten ist der Mindestabstand von 1,50m einzuhalten.

3. ABLAUF DES MANNSCHAFTSSPIELES

- Den teilnehmenden Mannschaften werden Umkleidekabinen zugeordnet. Die Auswärtsmannschaften belegen die Kabinen 1,3 und 5 und die Heimmannschaften die Kabinen 2, 4 und 6. Der Zugang zur Halle und der Aufenthaltsbereich der Mannschaften soll dadurch gewährleistet werden.



- Jede Mannschaft übernimmt eine festgelegte Zähltafel.
- Trinkflaschen, Handtücher, Federbälle und Ähnliches sind jeweils an den eigenen linken Rand des Spielfeldes zu legen. Damit ist gewährleistet, dass sich die Spieler während der Pausen nicht begegnen.
- Verschwitzte Trikots und Handtücher werden ohne Kontakt zur Halle/Halleneinrichtung in eine eigene Tasche oder Tüte verpackt.
- Es findet während des gesamten Spiels und danach kein Körperkontakt statt (kein Abklatschen, Umarmen, Händeschütteln, etc.).
- Das Einspielen vor den Mannschaftsspielen ist für bis zu vier Personen pro Feld (analog Doppel) gestattet.
- Die Duschräume können jeweils von maximal drei Personen und die Umkleiden von maximal 8 Personen unter Einhaltung des Mindestabstandes gleichzeitig genutzt werden. Entsprechende Hinweise werden an den Duschen/Umkleiden angebracht.

4. CAFETERIA

- Es wird keine Cafeteria angeboten. Die Spieler, Trainer, Betreuer und Zuschauer bringen sich ihre Verpflegung selbst mit.

5. ANSPRECHPARTNER

- Verantwortlich für die Durchführung von Mannschaftsspielen ist der Abteilungsleiter Thomas Bunn und der stellvertretende Abteilungsleiter Bernd Lehmann sowie die Mannschaftsführer der jeweiligen Mannschaften bei „Nicht-Anwesenheit“ der Abteilungsleitung.

Thomas Bunn (Abteilungsleiterin), Bernd Lehmann (stellvertr. Abteilungsleiter)